

Foto: KDH

Bürgerverein Elbtal – 10 Jahre im Dienst der Förderung und Entwicklung der Gemeinde

Elbtal (kdh) – Zehn Jahre Bürgerverein bedeuten Engagement vieler Ehrenamtler in den unterschiedlichsten Bereichen. Noch heute ist für viele Elbtaler Bürgerinnen und Bürger nicht klar, wofür der Verein mit seinen derzeit über 70 Mitgliedern überhaupt steht. Die Gründung liegt zehn Jahre zurück. Genauer gesagt war es im Dorfgemeinschaftshaus Hangenmeilingen, als sich Bürgerinnen und Bürger von Elbtal daran machten, einen Verein zu gründen und eine Satzung auszuarbeiten. Ein Termin, der damals im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms des Landes Hessen stattfand. Damit verbunden war in der Planungsphase auch der Auftrag Ideen einzubringen. Ideen kamen reichlich, die dann entweder in das integrierte Dorf-

entwicklungskonzept Elbtal mündeten oder aber auch gänzlich in der Versenkung verschwanden. Es galt, die Frage nach einer Verbesserung der Lebensumstände im ländlichen Raum mit einem Blick über den Tellerrand hinaus zu stellen und auch zu beantworten. Hier ging auch ein Blick in andere Gemeinden, um Lösungen zu finden. Am Ende wurde die Idee geboren, eben jenen Bürgerverein zu gründen. Als Auftrag bekam der Verein mit auf den Weg, all das zu tun, was der Gemeinde Elbtal nützen würde. Damit verbunden war ein großes Aufgabenfeld, dem sich die Vereinsmitglieder unter ihrem damaligen Vorsitzenden Frank Schmidt auch stellten. In all den zurückliegenden zehn Jahren ha-

ben sich nun Abteilungen fest etabliert, die mit ihren Aktionen aus dem täglichen Leben von Elbtal nicht mehr wegzudenken sind.

Dazu zählen das Elbtaler Erzählcafé, die Kinder- und Jugendfreizeit und die monatlich erscheinende Bürgerzeitung „apropos Elbtal“. Darüber hinaus wurden viele weitere Aktivitäten durchgeführt oder auch unterstützt. So wie in der Vergangenheit die Durchführung von Müllsammelaktionen, Flohmärkten, Grillfeiern und die Planung und Organisation von Hundekotstationen.

Auch bei großen Feiern in Elbtal, wie bei der 800-Jahr-Feier in Dorchheim oder der Einweihung des Dorfplatzes in Hangenmeilingen hat sich der Verein eingebracht. Bei aller Euphorie und Erfolgen hat man aber auch Negatives hinnehmen müssen. So wurde das Projekt des Bürgerbuses eingestellt, da dieser nicht den erwarteten Anklang fand.

Nach zehn Jahren hat nun der Verein einen neuen Vorsitzenden. Gewählt wurde in der Jahreshauptversammlung Herr Herbert Kaltz (Foto), der als Redaktionsmitglied der Bürgerzeitung sein Engagement nun auch im Vorstand des Bürgervereins einbringen möchte. Für den neuen Vorstand hat er auch schon Ziele vorgegeben. „Wir wollen den Bürgerverein mehr in das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger bringen“. Dies soll unter anderem mit Treffen von Vereinsmitgliedern geschehen, die dann dem Bürgerverein ihre Wünsche offenlegen können. „Wir wollen alle Vereine an einen Tisch bringen“.

Weiter soll es regelmäßige Arbeitstreffen der Abteilungen geben. Bei „apropos Elbtal“ sind dies 13



Foto: KDH

Redaktionsmitglieder, die sich mehrmals im Monat zu Redaktions- und Herstellungssitzungen treffen. Das Erzählcafé hat mit Hildegard Zimmer in diesem Jahr auch eine neue Leitung bekommen. Hier besteht der Wunsch, die beliebten Ausflüge wieder zum Leben zu erwecken. Wichtig ist in diesem Zusammenhang zu erwähnen, dass die Veranstaltungen des Erzählcafés zwar im Pfarrheim durchgeführt werden, die Leitung aber beim Bürgerverein liegt und daher keine kirchlichen Veranstaltungen sind.

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Herbert Kaltz
2. Vorsitzende Claudia Davids

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.200 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6577

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.



Spezialschuhe für Menschen mit Diabetes

Medizinisch anerkannt, vielfältig und modischer denn je:
Das richtige Schuhwerk bei Diabetischem Fußsyndrom.



Hier finden Sie uns:

Nestler Orthopädie GmbH
Dorfstraße 9 · 65627 Elbtal
T 06436 9449928
E elbtal@nestler-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Montag+Dienstag 08.30–13.00 Uhr
14.00–17.30 Uhr
Mittwoch+Freitag 08.30–14.30 Uhr
Donnerstag 08.30–13.00 Uhr
14.00–17.30 Uhr

Powered by
 orthopädie klinik
Wir helfen



Sehr gut angenommen wird nach den Worten der Leiterin Claudia Davids derzeit der Jugendraum. Hier wurden für die nächsten Wochen schon wieder neue Aktivitäten vorgestellt. Sehr zufrieden ist man auch mit der Beteiligung an der Kinderfreizeit. Während in 2023 noch 41 Kinder und Jugendliche teilnahmen, waren es in diesem Jahr 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Um den Verein auch für die Zukunft auf finanziell sichere Beine zu stellen – bei kostenloser Vereinsmitgliedschaft – sollen Möglichkeiten geschaffen werden, finanzielle Unterstützung, Förderungen und

Spenden zu bekommen. Denn die Einnahmen kommen, nach den Worten des neuen Vorsitzenden, allen Bürgerinnen und Bürger zugute. Dies alles sind Aufgaben, denen sich der neue Vorstand stellt.

Dieser setzt sich nach der Neuwahl zusammen aus dem Ersten Vorsitzenden Herbert Kaltz, der Zweiten Vorsitzenden Claudia Davids, der Kassiererin Antje Künzler-Nink und der Schriftführerin Margot Bachler. Da der bisherige erste Vorsitzende des Vereins, Frank Schmidt das Amt nach zehn Jahren aufgrund eines Ortswechsels nicht mehr bekleiden wollte, wurde ihm mit einem Präsent für das Engagement gedankt.

Brand auf dem Reiterhof – zum Glück nur eine Großübung

Hangenmeilingen (kdh) – Am Fuße des Heidenhäuschens liegt am östlichen Rand der Gemeinde Elbtal das Gestüt „Anita“ von Christa Mikulski. Herrliche Spring- und Dressurplätze, umringt von meterhohen Hecken bilden ein wunderschönes Gesamtbild, in das sich auch die Stallungen einfügen. Erst im letzten Augenblick der Anfahrt bietet sich nicht nur für Reitsportenthusiasten dieses Traumbild. Modern ausgestattete Stallungen bieten für die über 20 Pferde und deren Besitzerinnen und Besitzer optimale Bedingungen. Es ist hier eher ruhig; bis auf das Schnauben der Rassepferde ist kaum etwas zu hören.

Genau hier führte die Freiwillige Feuerwehr Elbtal eine Großübung durch. Angenommen wurde ein Feuer an einem landwirtschaftlichen Fahrzeug in einer

weiteren Einsatzkräfte darum, das notwendige Löschwasser zu sichern. Hierfür wurde eine längere Strecke mit Schläuchen von einem entfernten Hydranten verlegt. Zusätzlich wurde in der Mitte der Strecke ein Behälter aufgebaut, in den benötigtes Löschwasser gepumpt wurde. Gleichzeitig wurde noch die Hadamarer Feuerwehr alarmiert, die mit ihrer neuen Drehleiter an der Einsatzstelle ankam. Hierbei ging es darum, die Örtlichkeiten mit ihren engen Anfahrtsgassen kennenzulernen und die Löscharbeiten von Seiten der Drehleiter aus durchzuführen. So machten sich auch die Elbtaler Einsatzkräfte ein Bild von der Arbeitsweise der Hadamarer Drehleiter. Am Ende wurden alle Arbeiten durchgeführt und „gespeichert“ für einen Notfall, der hoffentlich niemals eintreten wird.

der großen Hallen. Gleich nachdem das erste Einsatzfahrzeug an Ort und Stelle war, gingen die ersten Atemschutzträger in die Halle, in der große Strohballen, Maschinen und Fahrzeuge lagern. Hier mussten sich die Einsatzkräfte mit Atemschutz durch „Rauch“ kämpfen, um an einen angenommenen Verletzten zu kommen. Dieser war dann schnell gefunden und wurde aus dem gefährlichen Bereich gebracht und an die Rettungssanitäter übergeben. Während dieser ersten Maßnahme ging es für die



Foto: KDH

Herbstfest an der Elbtalschule

Dorchheim (Sabine Keller) – „Der Herbst, der Herbst ist da...! ertönte es am Freitagnachmittag zur Begrüßung aller Eltern und Gäste.

Bei strahlendem Herbstwetter versammelten sich Schüler, Eltern, Lehrer und Gäste, um gemeinsam den Herbst zu feiern. Das Fest begann mit dem stimmungsvollen altbekannten Lied, das die herbstliche Atmosphäre auf dem Schulhof unterstrich.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und so ließ das Angebot an Kaffee, Kuchen, Waffeln, Brezeln und auch heißen Würstchen keine Wünsche offen. Die Eltern hatten sich hierbei besonders viel Mühe gegeben und trugen so zum Gelingen des Festes bei. Im Schulgebäude und auf dem Außengelände boten Lehrerinnen, Eltern und die Kirmesjugend zahlreiche Angebote an, bei denen sich die Kinder austoben und kreativ werden konnten. Spielstationen wie Kastanien-Wettlauf und Dosenwerfen wurden begeistert angenommen. Erstmals unterstützend dabei war die Kirmesjugend mit ihrem Angebot „Nägel hämmern“, bei dem insbesondere Jungen begeistert um die Wette hämmerten. Doch auch für die Bastelfreunde war gesorgt: an Bastelstationen konnten Lichtertüten, Kastanienflieger, Pompom-Igel, Versteck-Gespenster und Kastaniendekoration hergestellt werden. Einen besonderen Hingucker boten die geschminkten Gesichter, die bis zur letzten Minute kreiert wurden. Die ausgelassene Stimmung spiegelte sich nicht nur in den fröhlichen Gesichtern der Kinder wider, sondern auch in der Begeisterung der Eltern und Lehrer. Alle waren sich einig: Das Herbstfest war ein voller Erfolg. Schulleiterin Frau Keller bedankte sich bei allen helfenden Händen, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre.



Glückwunsch, Sie wohnen im Spargebiet!



**Wechseln Sie
bis zum 30.11.
zur ausgezeichneten
Kfz-Versicherung
der HUK-COBURG!**

**Vertrauensmann
Hartmut Will**

Kreuzweg 5
65589 Hadamar
Tel. 06433 2231
Fax 0800 2875323197
hartmut.will@hukvm.de



**BESTATTUNGEN
VOGEL**

**Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 2559**

**Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 580995**

*Tag und Nacht, sowie an Sonn-
und Feiertagen für Sie da.*

www.bestatter-vogel.de

**„Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen!“**



Keine Angst vor der Impfung

Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Björn Mastall, von der Praxis Elbtal, Mastall und Stein, war zu Besuch im Erzählcafé und klärte die 32 Zuhörenden locker, sympathisch und informativ über Grippe und Impfungen auf und weshalb ein Hausarzt dringend zu empfehlen und wichtig ist. Sebastian Zeiler, durch dessen Vermittlung der Vortrag zustande kam, begrüßte herzlich alle Anwesende, unter denen sich auch der neue Bürgermeister von Elbtal, Herr Thomas Fröhlich sowie der neue Vorsitzende des Bürgervereins, Herr Herbert Kaltz befanden. Björn Mastall eröffnete seinen Vortrag mit einem kurzen Einstieg in seinen Lebenslauf. Danach teilte er einen Ausschnitt seines umfangreichen Wissens über die Geschichte der Grippe und deren Entdeckung. Weiterhin klärte er auf, dass zwischen einem grippalen Infekt und einer Grippe zu unterscheiden ist.

Die echte Grippe, auch Influenza genannt, ist eine akute Krankheit der Atemwege. Sie ist eine ernsthafte, mitunter auch lebensbedrohliche Krankheit, die

durch Grippeviren ausgelöst wird. Erkältungen oder „grippale Infekte“ dagegen werden von anderen Erregern verursacht. Die Influenza beginnt typischerweise mit einem plötzlich einsetzenden Krankheitsgefühl – Fieber, Halsschmerzen und trockenem Husten, begleitet von Muskel-, Glieder-, Rücken- oder Kopfschmerzen. Die Schwere der Erkrankung kann unterschiedlich sein. Eine Grippe-Infektion kann mit leichten oder auch ganz ohne Beschwerden verlaufen. Sie kann aber auch mit schweren Krankheitsverläufen einhergehen, die im schlimmsten Fall zum Tod führen.

Bei einer Erkrankung werden meist nur die Beschwerden behandelt. Antibiotika hilft nicht gegen Viren. Im Einzelfall, bei besonderer Gesundheitsgefährdung, zu erwartendem schwerem Verlauf und nach ärztlicher Verordnung können auch spezielle Medikamente gegen Grippe zum Einsatz kommen.

Der beste Schutz vor einer Influenza ist, begleitend von Hygienemaßnahmen und der Maske, die Grippe-schutzimpfung. Jedes Jahr wird der Impfstoff angepasst und sollte am besten Ende Oktober oder im November verabreicht werden. Die Hauptsaison der Influenza ist meist im Januar und Februar.

Dass die Impfung eine Grippe auslösen kann, verneinte Björn Mastall. Da es sich üblicherweise um einen „Totimpfstoff“ handelt, können auch keine Impfviren weitergegeben werden. Möglicherweise hat der Geimpfte zufällig zeitgleich eine Erkältung bekommen oder aber nach der Impfung treten Allgemeinsymptome wie bspw. Frösteln, Müdigkeit, Übelkeit oder Muskelschmerzen auf wie etwa bei einer Erkäl-



Enk's
HEISSE PFANNE • GRILL • CAFÉ
BIERGARTEN

Schlachtfest 12.11. – 14.11.2024

Eigene Herstellung: Wurstsuppe · Wellfleisch
Blut-/Leberwürstchen, Sauerkraut/Püree u.v.m.

Schlachtplatte 12,50 Euro

Im Verkauf: Hausmacher Wurst - Leber-/Blutwurst, Preßkopf im Darm, Schnitzel, Kotelett und Schinkenfleisch (nur solange Vorrat reicht)

Es freut sich auf Ihren Besuch: Das Team von „Enk's heiße Pfanne“
Siegener Straße 9 • 65589 Hadamar-Oberzeuzheim
Telefon 06433 949991

tung. Auch kann es zu einer Rötung an der Einstichstelle kommen. Solche Impfreaktionen klingen in der Regel nach ein bis drei Tagen wieder ab und zeigen an, dass das Immunsystem des Menschen arbeitet.

Die Vorteile einer Grippeimpfung überwiegen die möglichen Impfreaktionen deutlich: So gibt es weniger schwere Erkrankungen und Komplikationen, weniger Krankenhausaufenthalte und sie bietet einen Schutz von Personen im Umfeld, die selbst keinen Impfschutz haben. Impfen lassen sollten sich insbesondere Personen über 60 Jahre, Schwangere und Menschen mit Grunderkrankungen.

Wer in der Vergangenheit mit stärkeren Impfreaktionen zu kämpfen hatte, dem empfiehlt Björn Mastall, ca. eine Stunde vor der Impfung zwei Tabletten Paracetamol 500 mg und sechs bis acht Stunden danach nochmals zwei Tabletten einzunehmen.

Weiterhin wies Björn Mastall auf die sehr wichtige Impfung gegen Pneumokokken hin, die nun nur noch einmal geimpft werden muss.

Auf Fragen der Anwesenden wurde auch kurz auf die Coronaimpfung und die Impfung gegen Gürtelrose eingegangen. Übrigens übernehmen die Krankenkasse die Impfkosten.

Nach diesem Überblick erzählte Mastall noch etwas aus seinem Arztalltag und verdeutlichte, wie wichtig es ist, dass alle Informationen bei einem Hausarzt zusammen kommen um den Patienten bestmöglich versorgen zu können. Weiterhin folgte der Rat, dass man eher Angst haben sollte vor der Krankheit als Angst vor einer verordneten Tabletteneinnahme oder einer Impfung.

Am Ende seines Vortrages erhielt Björn Mastall einen langen Applaus. Nach einhelliger Meinung war es ein gelungener Vortrag.

Anschließend ließ es sich noch bei Kaffee und Kuchen trefflich über Krankheiten, Anekdoten aus dem Arztalltag, Heilung, aber vor allem über Gesundheit austauschen.

Das nächste Erzählcafé findet am Dienstag, 12. November, 14.30 Uhr im Pfarrheim Dorchheim zu einem geschichtlichen Thema statt. Hierfür konnte Herr Hubert Lenz gewonnen werden. Herzliche Einladung dazu.

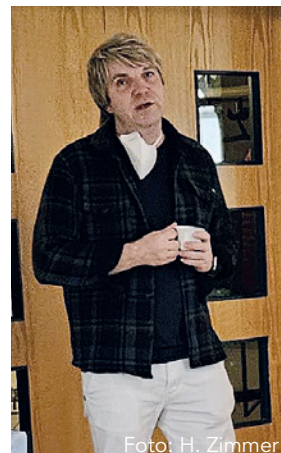


Foto: H. Zimmer

Flohmarkt auf dem Sportplatz

Elbgrund (kdh) – Die Kombination Sonja Heftrich und Sportverein war wieder bei einem Termin aktiv, bei dem diesmal die ganz kleinen Kinder mit ihren Eltern im Mittelpunkt standen. Ein Kinder-Flohmarkt mit Artikeln für Kleinkinder lockte auf den Sportplatz von Elbgrund.

Hier wurde bei traumhaftem Flohmarktwetter ganz schnell ein großes Angebot an Spielsachen, Kleidungsstücken oder auch anderen Artikel für Kleinkinder aufgebaut. Viele der gekauften Artikel wurden dann von den kleinen Jungen und Mädchen in Besitz genommen, nicht mehr aus der Hand gegeben und an Ort und Stelle ausprobiert. Auch wurde von den schon etwas älteren Kindern der eigene Buchbestand aufgefüllt. Kommentar von einer Mutter zu ihrer Tochter: „Du musst erst die zehn Bücher lesen, die du zuhause hast“. Doch die Tochter siegte und die Sammlung daheim wurde um weitere fünf Bücher aufgefüllt.

Während die Kinder mit glänzenden Augen von Stand zu Stand wuselten, ließen die Eltern schon ihren Blick in Richtung Grill schweifen. Hier wurde am Ende des Rundgangs das Angebot von Bratwurst mit Brötchen und einem kühlen Getränk gerne angenommen. Eine erfolgreiche Premiere, die den Wunsch nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr laut werden ließ.



Foto: KDH



Fotos: S. Dimter

Herbstliche Pflanzaktion für Bienen – 4.000 Krokuszwiebeln in Dorchheim und Hangenmeilingen gesetzt

Dorchheim/Hangenmeilingen (Sonja Dimter) – In den Orten Dorchheim und Hangenmeilingen fand am 9. und 10. Oktober eine große Pflanzaktion zum Wohl der Bienen statt. Insgesamt 4.000 Krokuszwiebeln wurden mit Hilfe zahlreicher Kinder in die Erde gesetzt, um den Bienen im kommenden Frühjahr das erste Futter zu bieten.

Am Mittwoch, den 9. Oktober, kamen die Grundschüler und -schülerinnen der Grundschule Dorchheim zusammen, um tatkräftig 2.000 Krokuszwiebeln rund um das Schulgelände zu pflanzen. Zuerst mussten dazu die Pflanzlöcher ausgehoben werden. Am darauffolgenden Donnerstag, den 10. Oktober, setzten 14 Kinder aus dem Dorf Hangenmeilingen mit Begeisterung und der Unterstützung ihrer Mütter weitere 2.000 Zwiebeln rund um die Kirche in die Erde.

Die Aktion wurde vom Imkerverein Hadamar-Dornburg und den Sponsoren der Initiative „Bienen, Hummeln und Co.“ finanziert. Der Imkerverein setzt sich seit Jahren für den Erhalt der heimischen Insektenwelt ein und sorgt mit solchen Aktionen dafür, dass Bienen und Hummeln auch in urbanen und dörflichen Umgebungen ausreichend Nahrung finden.

Organisiert wurde das Event von Peter Heep, einem erfahrenen Imker aus Hangenmeilingen. „Es ist großartig zu sehen, wie die Kinder mit Freude dabei sind und verstehen, wie wichtig diese kleinen Blumen für unsere Bienen sind“, erklärte Heep. „Die Krokusse werden im kommenden Frühjahr die erste Nahrungsquelle für die Bienen sein, wenn sonst noch kaum etwas blüht.“

Nicht nur die Kinder, auch Lehrerinnen, Eltern und Dorfbewohner beteiligten sich an der Pflanzaktion. Gemeinsam mit Sonja Dimter vom Imkerverein wurde darauf geachtet, die Zwiebeln an sonnigen Plätzen zu setzen, wo sie im Frühjahr gut wachsen und gedeihen können. Sie vermittelte den Kindern beim Pflanzen, warum völkerbildende Arten wie Honigbienen und Hummeln auf Frühblüher wie Krokusse angewiesen sind. Die Resonanz war durchweg positiv, und es bleibt zu hoffen, dass solche Aktionen in Zukunft öfter stattfinden. Besonders den Kindern bleibt die Bedeutung des Bienenschutzes in Erinnerung. „Wir haben heute gelernt, wie wichtig Bienen sind“, sagte ein begeisterter Grundschüler nach der Pflanzaktion in Dorchheim.

Mit dieser Aktion wird ein wesentlicher Beitrag für die Natur geleistet und die dörfliche Gemeinschaft gestärkt. Jetzt heißt es abwarten und hoffen, dass die gepflanzten Krokusse im kommenden Frühjahr in voller Pracht erblühen und den Bienen ein reiches Angebot an Pollen und Nektar bieten.



Herzlichen Dank!

Bedanken möchte ich mich bei allen, die mir zu meinem **80. Geburtstag** so viel Freude bereitet haben.

Ob persönlich, mit Geschenken,
per Post oder Anruf, ich habe mich
sehr darüber gefreut.

Herzlichst, Euer **Winfried Schmidt**

Hangenmeilingen, im November 2024

**GESUCHT – GEFUNDEN**

Kaffeevollautomaten Wartung, Reparatur und Verkauf. Fa. Wagner, 65627 Hangenmeilingen, Ohlenrod 10, Telefon 06436 3444.

**Sie möchten eine Privatanzeige schalten?
Rufen Sie uns an, wir helfen gerne weiter!**

Telefon 06436 6577

**ELBTALER BABYS**

Die stolzen Eltern Sandra und Thomas Pistor aus Dorchheim sowie die Großeltern Anja und Friedhelm Schütz und Merry Pistor und Volker Haberstock freuen sich sehr über die Geburt von

Pepe Pistor

geb. am 29. August 2024
55 cm · 3.585 g

**INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS****Gedenkfeiern der Gemeinde Elbtal zum Volkstrauertag 2024**

Die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag, am Sonntag, dem **17. November 2024**, finden in der Gemeinde Elbtal jeweils an den Ehrenmalen der Opfer beider Weltkriege zu folgenden Zeitpunkten statt:

Ortsteil Dorchheim	13.30 Uhr
Ortsteil Elbgrund	14.00 Uhr
Ortsteil Hangenmeilingen	14.30 Uhr

Beratungsangebote des Landkreises zu den Themen Alter und Pflege

Mit der deutlichen Zunahme an älteren Menschen ist ein zunehmender Bedarf an Informationen rund um das Thema Alter und Pflege verbunden. Wir, die Gemeinde Elbtal, zusammen mit dem Landkreis Limburg-Weilburg, möchten Sie daher einladen, sich **am 5. November 2024 in der Zeit von 9:00 – 11:00 Uhr** in einer offenen Sprechstunde im **Dorf-**

gemeinschaftshaus Dorchheim, Dorfstraße 1, 65627 Elbtal zu Ihren Fragen beraten zu lassen.

Die Beratung umfasst die Versorgung im Alter, Wohnraumberatung, Nachbarschaftshilfe, Einrichtungen und Pflegedienste im Landkreis, Leistungsansprüche usw.

Sollten Sie an einer Beratung interessiert sein, besteht selbstverständlich die Möglichkeit der telefonischen Kontaktaufnahme mit den Mitarbeiterinnen Frau Pütsch und Frau Schlitt der **Leit-**

stelle „Älter werden“ des Landkreises. Sie erreichen die Leitstelle unter den Nummern 06431 296-523 und 296-893. Den **Pflegestützpunkt**, der vom Landkreis in Kooperation mit den Pflegekassen angeboten wird, erreichen Sie telefonisch unter den Nummern 06431 296-376 und 296-375.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Elbtaler Seniorenfahrt 2024

Am 25. und 26. September fand die diesjährige Seniorenfahrt nach Bad Münstereifel statt, die von vielen Teilnehmern mit großer Freude erwartet wurde. Der erste Stopp der Reise war in Maria Laach, wo u.a. die beeindruckende Abteikirche besichtigt werden konnte. Die historische Architektur und die ruhige Atmosphäre der Abtei boten einen perfekten Start. Zur Mittagszeit ging es mit dem Bus nach Insul, wo in einem gemütlichen Gasthaus ein köstliches Reibekuchenbuffet genossen wurde. Die Vielfalt und die Qualität der Speisen sorgten schnell für Begeisterung.

Der Besuch in Bad Münstereifel bildete den Höhepunkt der Fahrt. Hier gab es zwei Stunden Zeit, um die historische Altstadt zu erkunden oder im City Outlet nach Herzenslust zu shoppen. Die gut erhaltenen mittelalterlichen Gebäude und die charmanten Gassen der Altstadt faszinierten die Besucher und boten zahlreiche Fotomotive. Nach einem erlebnisreichen Tag ging es schließlich zurück nach Elbtal.



Fotos: Gemeinde Elbtal

Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Seniorenfahrt im Jahr 2025. Ein besonderer Dank gilt dem Busunternehmen Steiof aus Lahr, das mit seinem komfortablen Bus und dem freundlichen Service maßgeblich zum Gelingen der Reise beigetragen hat.

Die Gemeinde Elbtal freut sich: Hanna Kröller schließt als Durchgangsbeste ihr Studium ab

Bürgermeister Thomas Fröhlich freute sich sehr, Blumen und Glückwünsche von Seiten des Gemeindevorstandes und des Personalrats an Hanna Kröller überreichen zu können. Sie schloss als Durchgangsbeste den „Bachelor of Arts“ im Studiengang Sozialpädagogik & Management ab. Die feierliche Übergabe fand während einer Teambesprechung im Kindergarten statt, wo Hanna Kröller aktuell als Kindergartenleitung tätig ist. Als Gemeindeverwaltung sind wir sehr stolz darauf, so engagierte und hervorragend ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu haben. Der große Erfolg von Hanna Kröller ist nicht nur



ein persönlicher Triumph, sondern auch ein Gewinn für die gesamte Gemeinde Elbtal und insbesondere für die Kinder, die von ihrer Expertise profitieren.

Rot-Weisse Funken Frickhofen eröffnen Turniersaison 2024/25

Frickhofen/Elbtal (Nadine Reusch) – Auch in diesem Jahr hatten die Rot-Weissen Funken die Ehre, die Turniersaison im karnevalistischen Tanzsport des Bundes Deutscher Karneval zu eröffnen. Mehr als 1.000 Tänzer und Tänzerinnen und genauso viele Fans aus ganz Deutschland machten sich am 5. und 6. Oktober 2024 auf den Weg in den Westerwald.

Mit der Ausrichtung des 8. Hermann-Breithecker-Gedächtnisturniers, in der an beiden Tagen komplett ausverkauften Stadthalle Rennerod, fiel für mehr als 250 Vereine der Startschuss in eine spannende bundesweite Wettkampfphase, die im besten Fall mit der Qualifikation für eines der beiden Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft 2025 in der ZAG Arena in Hannover endet.

Samstags startete der Nachwuchs. Morgens feierten viele Sechsjährige ihre Premieren auf der Turnierbühne. Die Jugend der RWF ertanzte sich mit ihrer Garde eine tollen 6. Platz und sicherte sich mit ihrem brandneuen Schautanz „Traumhaft programmiert – doch ist das alles, was zählt?“ sogar den dritten Platz auf dem Siegerpodest. Ein toller Auftakt für den Funkennachwuchs. Nachmittags durfte dann die nächste Altersklasse zeigen, was in ihr steckt.

Hier konnten sich die Junioren der RWF bereits die erste Qualifikation für das Halbfinale Nord in Düren sichern. Mit ihrem Schautanz „BeeinDRUCKend erfinderisch“ ertanzten sie sich den 1. Platz. Auch der neue Gardetanz überzeugte die siebenköpfige Jury und wurde mit dem 2. Platz belohnt.

Am Sonntagmorgen hieß es dann „Bühne frei“ für die Ü15-GardeQueens. Auch hier stand ein neuer Gardetanz auf dem Programm, welcher mit 415 Punkten und einem tollen 5. Platz belohnt wurde.



Auch unser Solomariechen Laura Hannappel konnte in diesem Jahr wieder an den Start gehen und zeigte eine wunderschöne neue Choreo.

Am späten Nachmittag bildete dann die Kategorie „Schautanz“ den krönenden Abschluss eines langen Turnierwochenendes. Hier holten sich die Ü15-Damen den nicht erwarteten 2. Platz und freuten sich umso mehr.

Das gesamte Funkenteam ist sehr zufrieden, glücklich und dankbar, nicht nur über den erfolgreichen Turniereinstieg, sondern auch über den harmonischen und reibungslosen Turnierablauf.

Dafür dankt der Vorstand allen treuen Helfern & Sponsoren von ganzem Herzen. Ohne deren Hilfe und Unterstützung wäre eine solche Großveranstaltung nicht möglich. Ein herzliches DANKE geht auch an die beiden Turnierärzte Dr. Katja Haese und Dr. Tobias Langer, an das DRK Frickhofen für die kompetente Betreuung, Buchner Veranstaltungstechnik für die komplette Technik und den Bühnenaufbau, die Stadt Rennerod und die beiden Facility Manager für die unkomplizierte Zusammenarbeit. Bereits an dem darauffolgenden Wo-



Fotos: RWF

chenende standen dann alle RWF-Turniermannschaften wieder auf der Bühne. Bei den 24. Hessenmeisterschaften in Kassel sicherten sich die Funken einen Hessenmeistertitel (Ü15-Schautanz) und vier Vize-Hessenmeistertitel (Jugend Schautanz, Junioren Garde, Junioren Schautanz und Ü15-Garde). Damit verteidigte die Ü15-Mannschaft ihren Hessenmeistertitel zum dritten Mal in Folge.

Aber auch in der Gesamtwertung konnten Junioren und Ü15 noch drei weitere Pokale gewinnen. So holte sich der Nachwuchs im Garde- sowie im Schautanz einen hervorragenden dritten Platz und auch die Großen stellten sich der starken Konkurrenz aus dem Süden mit dem amtierenden Deutschen Meister und sicherten sich ebenfalls einen dritten Platz im Schautanz.

An den nächsten Wochenenden stehen nicht nur weitere Turniere in Alsdorf und Mülheim an, sondern auch schon die ersten Fastnachtsauftritte.

Dazwischen findet am **Sonntag, 24. November 2024 ab 11 Uhr der Kartenvorverkauf** für die beiden Galas „Stars am Funkenhimmel 2025“ im Paul Arens Bürgerhaus statt.



Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

GEIGER GOLDSPARPLAN

Eine glänzende Idee für Ihre Zukunft.

Für Kunden der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung exklusiv

Werden auch Sie Eigentümer von echtem Gold mit dem GEIGER GOLDSPARPLAN:

- Sparen auf einen 50-Gramm-Goldbarren
- Feingold mit einer Reinheit von 999,9
- Sparrate bereits ab 25 Euro monatlich oder Zahlung eines Einmalbetrags ab 250 Euro
- Verwahrung im Hochsicherheitstresor

Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf!

Regionaldirektion
Thomas Mallm und Team

Im Rehgarten 5
65627 Elbtal
Telefon 06436 916630

1. Elbtaler Mädelsflohmarkt – jetzt anmelden!

Elbtal (Rebecca Groebler) – Second Hand ist Trend! Seinen geliebten Kleidungsstücken ein zweites Leben einzuhauchen ist nicht nur nachhaltig, sondern schont auch den Geldbeutel. Kein Wunder also, dass sich die neue Generation stark macht für umweltbewusstes Einkaufen. Schluss mit „Fast Fashion“ – stattdessen gibt es auf dem 1. Elbtaler Mädelsflohmarkt Gebrauchtes und Getragenes, Vintage und Außergewöhnliches zu kaufen.



Am **23. November 2024** öffnet das **Bürgerhaus Elbgrund** um **11 Uhr** seine Türen für Schnäppchenjäger und Modeinteressierte. Bis um 15 Uhr können die Besucher an den Tischen der Ausstellenden stöbern und direkt ganz unkompliziert bei ihnen bezahlen. Der Eintritt zum Flohmarkt ist natürlich kostenlos.

Für das leibliche Wohl sorgt der Veranstalter selbst. So bieten die Jugendlichen des Jugendraums Elbtal eine reichhaltige Auswahl an **Kuchen sowie Kaffee** an, der auch zum Mitnehmen zur Verfügung steht. Alle Einnahmen aus dem Kuchenverkauf sowie der Standgebühr kommen dem Jugendraum zugute.

Wer seinen Kleiderschrank gerne mal ausmisten möchte, um Platz für Neues zu schaffen, ist hier also genau richtig. Den Verkäufern steht für ihre Waren jeweils ein Tisch aus dem Bürgerhaus zur Verfügung. Das Mitbringen von bis zu einer Kleiderstange oder eines ähnlichen Aufstellers ist ebenfalls gestattet.

Die Standgebühr beträgt 10,00 Euro und ist am Ausstellungstag zu bezahlen. Um eine **Anmeldung bis zum 14. November** wird gebeten, um die Tische im Vorhinein zu reservieren. Anmeldungen können per E-Mail über **hcp2010@gmx.de** erfolgen.

Der Jugendraum freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und Besucher!



Fotos: H. Lenz

Was es nicht alles gibt

Heuchelheim (lh) – Auch wenn Elbtal gegenüber seinen Nachbargemeinden noch so klein ist, es ist immer für eine Überraschung gut. Vielleicht aber war in diesem Fall Elbtal bzw. der Ortsteil Heuchelheim selbst ein wenig über eine Veranstaltung in der letzten Septemberwoche überrascht.

Auf den großen Wiesen vor dem ehemaligen Siedlerhof Kremer/Noll fand ein Treffen der Freunde von Militär, Behörden und Nutzfahrzeugen Dornburg statt. Eine große Anzahl an Lastkraftwagen mit mehr als 7,5 Tonnen Nutzlast, aber auch Fahrzeuge mit einer niedrigeren Tonnage waren fein säuberlich aufgereiht und zeigten sich einem interessierten Publikum.

Auch militärische Arbeitsfahrzeuge mit Kranaufbau waren in den Reihen zu finden.

Die Fahrzeuge waren überwiegend von ihrer Nationalität her amerikanischen Ursprungs, aber auch die deutsche Bundeswehr steuerte den einen oder anderen LKW bei. Der Zustand der Ausstellungsstücke war überwiegend hervorragend, obwohl einige mehr als 40 oder gar 50 Jahre alt waren.

Daran konnte man erkennen, wie liebevoll ihre Eigentümer sich um das Aussehen ihres Lastwagens, Kommando- oder Kleintransporters bemühen. Sanieren oder Restaurieren erfordert auch Ersatzteile. Dementsprechend gab es Aussteller, die eine kleine oder gar große Auswahl an Ersatzteilen und Ausrüstungsgegenständen zum Kauf anboten.

Spaten, Hacken oder Bremsscheiben lagen friedlich vereint neben olivgrünen Planen oder 20-Liter-Bezinkanistern.

Auch für die Fahrer, die in den teilweise zugigen Führerhäusern sitzen müssen oder die Mitfahrer, die auf Holzbänken ihren Platz finden, gab es warme Bekleidung in den verschiedensten Mustern. Auffällig war, dass es eine recht große Anzahl an amerikanischen Willys-Jeeps zu sehen gab. Sie waren durchweg in einem sehr guten Erhaltungszustand und mit einer Vielzahl an Ausrüstungsgegenständen wie Beile, Schaufeln



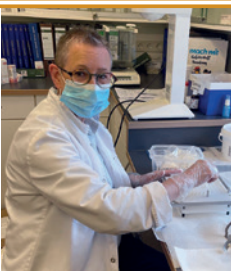
St. Nikolaus-Apotheke

Elbtal-Dorchheim

Ihre Apotheke vor Ort:
KOSTENLOSER LIEFERSERVICE
PERSÖNLICHE BERATUNG



Frau Lola Emer
Inhaberin & Apothekerin



Frau Barbara Ott
PTA



Frau Anja Simon
PTA



Frau Diana Nikolaev
PKA

Wir sind sehr gerne für Sie und alle Elbtaler da!

Siegener Str. 10 • 65627 Elbtal-Dorchheim • E-Mail: st.nikolaus-apotheke@gmx.de



Telefon 06436 4273

Öffnungszeiten (durchgehend):
Mo.–Fr., 8:00–18:30 Uhr; Sa. 8:00–13:00 Uhr

und Drahtseilen versehen. Ihre weiße Bemalung bzw. Beschriftung stand im Widerspruch zu dem militärischen Grün ihrer Grundfarbe. Lange Funkantennen, „schmückten“ die Fahrzeuge zusätzlich. Dagegen nahm sich ein „Munga“ der Bundeswehr in seiner einfachen Form doch bescheiden aus. Viele unsere älteren Leser werden dieses Fahrzeug noch kennen oder als Wehrpflichtige vielleicht selbst gefahren haben. Hersteller war DKW. Dies ist ursprünglich die Abkürzung von „Dampfkraftwagen“, aus der nach einer wechselvollen Geschichte später die Marke AUDI wurde.

Petrus als Wettergott zeigte mit ordentlich Regen „mit wem die Macht“ ist. Die Zuwegungen war dadurch schnell verschlammt und die Wiesenfläche hatte breite Fahrspuren, die in der Tat nur mit Allradfahrzeugen noch passierbar waren. Dies alles tat jedoch dem Besucherzustrom keinen Abbruch, zumal auch eine Wurstküche ihr Bestes gab. In kleinen Gruppen wurde über Motoren, Reifen oder Herkunft

der Fahrzeuge gesprochen. Technische Details wurden ausgetauscht und auch über die Vielzahl von Ausstellungen dieser Art gesprochen, die im europäischen Ausland sich großer Beliebtheit erfreuen. In unserem Land ist wegen der Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg ein solches Treffen eher selten und so mancher Zeitgenosse wird es mit Verwunderung zur Kenntnis nehmen.

Über einem LKW mit besonders großen Reifen wehte hingegen die Flagge der ehemaligen Sowjetunion. Diese Fahrzeuge sind offenbar aus verständlichen Gründen selten. Es zeigt aber auch, dass die Sammler sich nicht als politische Akteure sehen. Auffallend war auch in Gesprächen mit den Ausstellern und Besuchern, welche Geschichtskennntnis vorhanden war. Im kommenden Jahr soll eine ähnliche Veranstaltung zum Gedenken an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 80 Jahren wiederholt werden. Veranstaltungsort könnte dann aber Dornburg-Frickhofen sein.

90 Jahre Feuerwehrverein Hangenmeilingen – ein Fest der Gemeinschaft

Hangenmeilingen (Laura Biermeier) – Am letzten Sonntag im September feierte der Feuerwehrverein Hangenmeilingen sein 90-jähriges Bestehen mit einem festlichen Brunch, der zahlreiche Mitglieder und deren Familienangehörige anlockte. Die Veranstaltung fand im Dorfgemeinschaftshaus Hangenmeilingen statt und bot ein buntes Programm für Groß und Klein.

Die Vorsitzende Laura Biermeier eröffnete die Feierlichkeiten mit einer Ansprache. Sie betonte die Bedeutung der Kameradschaft und des Engagements der Mitglieder, die den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist. Besonders hob sie den großen Anteil der Vereinsmitglieder in der Einsatzabteilung der Feuerwehr Elbtal hervor und rief dazu auf, sich dort zu engagieren.

Während die Erwachsenen das reichhaltige Buffet genossen, waren die Kinder in einer liebevoll eingerichteten Bastelecke beschäftigt. Hier konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und z.B. Taschen bemalen, die sie stolz mit nach Hause nahmen.

Ein weiteres Highlight des Jubiläums war die Bildershow, die im Laufe des Brunchs präsentiert wurde. Sie zeigte eindrucksvolle Momente aus den letzten 90



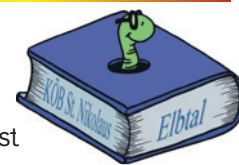
Foto: Feuerwehrverein Hangenmeilingen

Jahren des Vereinslebens, von der Kirmes über Feste bis hin zum Bikertreffen. Die Bilder weckten viele Erinnerungen und sorgten für eine nostalgische Stimmung unter den Gästen.

Der Feuerwehrverein Hangenmeilingen blickt auf eine lange Tradition zurück und ist ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde. Die Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen waren ein wunderbarer Anlass, um die Erfolge der Vergangenheit zu würdigen und die Gemeinschaft zu stärken.

Der Vorstand des Feuerwehrvereins Hangenmeilingen freut sich auf viele weitere Jahre des Engagements und der Kameradschaft und bedankt sich bei allen, die den Verein bei den Veranstaltungen unterstützen.

Ein Wochenende im November ganz im Zeichen der Bücherei



Dorchheim (Hildegard Zimmer) – Draußen pfeift der Wind und es regnet, es wird morgens spät hell und abends früh dunkel. Der November hat Einzug gehalten. Wer möchte es sich da nicht mit einem aktuellen Buch auf dem Sofa bei einer Tasse Tee oder Kaffee, vielleicht einem Glas Wein, gemütlich machen?

Doch es fehlt das richtige Buch und oder ein schönes Buchgeschenk? Erste Anlaufstelle hierfür ist die Bücherei Elbtal in der Kirchstraße 2 im Pfarrheim in Dorchheim. Ganzjährig können dort aktuelle Bücher für jedes Alter kostenlos ausgeliehen oder, zum Wohle der Bücherei, auch nach der Bestellung gekauft werden.

Um die Auswahl unter den vielen Neuerscheinungen zu erleichtern, bietet die Bücherei im Monat November zusätzliche Angebote an:

Autorenlesung am Freitag, 22. November 2024, 19 Uhr

Der in Dauborn lebende Autor Olav Garz liest aus seinen Büchern vor. Dabei handelt es sich um Erzählungen aus dem grauen Alltag über unzumutbare Anstrengungen, lustige Begebenheiten und unglaubliche Begegnungen. Olav Garz berichtet von Schicksalen, die dem Publikum ein Lächeln bescheren oder aber auch nachdenklich stimmen können. Er schaut mit den Zuhörern vom Bürgersteig aus hinter meterhohe Hecken des Nachbarn oder taucht in die militärische Welt der Bundeswehr ein, die ganz ohne Schusswechsel auskommt und überraschenderweise unterhaltsam sein kann. Ferner bietet der Autor seine Bücher an dem Abend, wenn gewünscht mit Sig-



Foto: Privat



natur, zum Verkauf an. Der Eintritt ist frei, Spenden verbleiben in der Bücherei.

Herzliche Einladung zu einem unterhaltsamen Abend bei Getränken und Knabbereien. Um besser planen zu können wird um eine Anmeldung zu den Öffnungszeiten oder per Mail an info@buecherei-elbtal.de gebeten, aber auch der spontane Besuch ist möglich.

Adventsbasteln für Grundschulkinder am Samstag, 23. November 2024, 10 bis 12 Uhr

Die Kinder basteln ihren Adventskalender und können ihn gefüllt am Sonntag, während der Buchausstellung von 14-17 Uhr, abholen. Die Anmeldungen gibt es wieder in der Schule sowie in der Bücherei und müssen bis spätestens 19.11.2024 in der Bücherei abgegeben werden. Hier gilt es schnell zu sein, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Auch die Bücherei ist geöffnet und die Buchausstellung kann besichtigt werden. Vielleicht ergibt sich hier schon ein Weihnachtswunsch?

Buchausstellung am Sonntag, 24. November 2024, 14 bis 17 Uhr, mit Aktionen für Kinder

Auch in diesem Jahr präsentiert die Bücherei Elbtal eine Medienauswahl mit zahlreichen neu erschienenen Büchern für alle Altersgruppen und aus unterschiedlichen Rubriken. Die Ausstellung lädt zum Blättern und Stöbern ein. Die Titel können direkt in der Bücherei bestellt werden. Alle ausgestellten Bücher und weitere Medien sind auch im aktuellen Buchspiegel (in der Bücherei erhältlich) oder im Internet unter www.borromedien.de zu finden. Mit jeder Bestellung, in der Bücherei oder auch online, wird unmittelbar die Bücherei Elbtal unterstützt. Hierdurch können neue Bücher für die Bücherei gekauft werden. Kurze Zeit später liegen die gewünschten Bücher und die anderen Medien in der Bücherei zur Abholung bereit. Zur Stärkung gibt es Getränke und Kuchen gegen eine kleine Spende. Die Kinder können spielen, malen oder basteln. Auch ein Vorleseangebot wird vorbereitet. Wer sich bereits im Vorfeld die Ausstellung anschauen möchte kann dies ab dem 15. November 2024 zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei erledigen und auch seine Bestellung abgeben. Öffnungszeiten der Bücherei im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2 sind: dienstags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr, freitags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 10:45 Uhr. Weitere Informationen und Kontakt unter www.buecherei-elbtal.de bzw. info@buecherei-elbtal.de

Erntedank in St. Nikolaus, Dorchheim- ein lieb gewordenes Ritual

Dorchheim (Andrea Jansen) – Am 22. September 2024, feierte die Kirchengemeinde Elbtal ihr diesjähriges Erntedankfest in der St. Nikolaus-Kirche, Dorchheim.

Diese war festlich geschmückt, passend zum Anlass, mit selbst geernteten Kartoffeln, Äpfeln, Zwiebeln, Kürbissen und was die Natur sonst noch so bot. Pfarrer Markus Bendel segnete alle Gaben, die zum Dank dargeboten wurden.

Diejenigen, die der Erntedankfeier beiwohnten – ebenfalls Besucher der anderen Kirchorte –, ließen sich im Anschluss gerne mit selbst gekochten Suppen von Mitgliedern des Ortsaus-



Fotos: Privat

schuss Elbtal, im Pfarrheim bewirten. Denn das Suppenessen nach der Erntedankfeier ist mittlerweile ein lieb gewordenes Ritual.

Am **8. Dezember 2024 um 10.30 Uhr** feiert die Kirche St. Nikolaus, Dorchheim, ihr Patronatsfest, dazu lädt der Ortsausschuss Elbtal herzlich ein und hat einige Überraschungen in Planung...

Landwerk

WEIHNACHTS

markt

23 NOVEMBER
AB 16 UHR

HANDGEMACHTE
DEKO
STRICKWAREN
ESSEN UND
GETRÄNKE

ZUM SCHULWALD 1
65627 HEUCHELHEIM

Brast Orthopädie
Kompetenz seit 18 98

Arthrose, Fersensporn, Fehlstellung, ...
Wir fertigen nach Maß

INDIVIDUELLE EINLAGEN

VERSORGUNG AUS MEISTERHAND

Ihr Spezialist für:
Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH Gesundheitszentrum St. Anna Franz-Gensler-Straße 7-9 65589 Hadamar	Tel. 06433 - 87 6150 Fax. 06433 - 87 6155 info@brast-orthopaedie.de www.brast-orthopaedie.de	Öffnungszeiten: Mo & Fr: 9:00 - 17:00 Di & Do: 9:00 - 18:00 Mi: 9:00 - 13:00
--	---	--

Außen altehrwürdig und innen modern

Hangenmeilingen (st) – Wer in Hangenmeilingen durch die Hauptstraße geht oder auch fährt, dem ist es ganz sicher schon einmal aufgefallen: das Haus mit der liebevoll restaurierten Fachwerkfront. Verweilt man einen Moment davor, so ist es ihm keineswegs anzusehen, dass es bereits im Jahr 1761 erbaut wurde.



Foto: Archiv

Ein Haus mit Historie, welches nach hiesigem Wissensstand auch das älteste Haus Hangenmeilingens sein dürfte. Dieses „Teil-Fachwerkhaus“ ist mehr als nur ein Gebäude, es ist ein lebendiges Zeugnis der Vergangenheit. Seit Jahrhunderten trotzt es den Elementen und hat sicher unzählige Geschichten erlebt. Wie viele Familien hier ihr Leben verbracht haben, ihre Freuden und Sorgen teilten oder wie viele Kinder hier groß geworden sind, lässt sich nicht mehr zweifelsfrei recherchieren. Sicher ist jedoch, dass das Gebäude viel zu erzählen hätte.

Vom ursprünglichen Fachwerk ist heute nur noch die denkmalgeschützte obere Front zum Hof und der Eingangsbereich erhalten geblieben. Eine große Scheune, die einst gegenüberstand, ist längst einem Neubau gewichen. Über der Eingangstür befindet sich eine Türtafel, die frei übersetzt folgendes wiedergibt: „Im Jahre



1761 haben Jacob Hartmann als Fähnrich und seine Ehefrau Anna Katharina dieses Haus in Hangenmeilingen erbaut. Gelobt sei Jesus Christus in Ewigkeit. Dieses Haus steht in Gottes Hand. Gott bewahre es vor Feuer und Brand.“ Eine der Brüstungstafeln zeigt vermutlich auch den Bauherrn mit Ehefrau, rechts daneben eine Fahne nebst Hellebarde. Dass auch mehrere Generationen an Ortsbürgermeistern einst hier ihren Wohnsitz hatten, ist unstrittig, denn nicht umsonst wurde das Gebäude in früheren Tagen auch „Bürgermaastisch Haus“ (Bürgermeister Haus) genannt. Seit 2022 sind nun Melanie Thum und Moritz Brado Besitzer des Hauses, die – wie Sie erzählen – sehr stolz sind, die Geschichte dieses Gebäudes weiterschreiben zu dürfen. Nicht unerwähnt bleiben darf, dass die Vorbesitzer, Marianne und Günther Pelz, über drei Jahrzehnte lang dort wohnten und in liebevoller Kleinarbeit sowohl das



Fotos: Sandro Thiel

Haus als auch das Anwesen saniert haben. Es wurde mit viel Herzblut und Liebe zum Detail gearbeitet. Dies ist auch für den Laien leicht zu erkennen. Ihnen dürfte es sicher nicht ganz leichtgefallen sein, ihr geschichtsträchtiges „Hab und Gut“ in neue Hände zu geben. Sie können sich jedoch sicher sein, würdige Nachfolger gefunden zu haben, die sich der miterworbenen „Verantwortung“ bewusst sind.

So schön neue, moderne und energieeffiziente Gebäude auch sein mögen, so sind ältere Bauwerke doch Symbol für Beständigkeit, Tradition und Heimat. Ein Gang durch die malerische Altstadt Limburgs zeigt uns dies immer wieder eindrucksvoll.

Brennholzverkauf
Baum- und Gartenpflege
...alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
 Baumgutachten / Baumkontrollen
 Hecken- und Gehölzschnitte
 Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
 Hausmeisterdienste
 Winterdienst

Baumpflege Kraus
 Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel
 Anfahrt und Beratung kostenlos **Tel. 06431 216934**
www.allesimgruenenbereich.org



SEIT ÜBER 60 JAHREN FÜR SIE DA!



Wüst



Wüst

Auto Wüst GmbH
 Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
 Tel. 02663 9879930, www.bmw-wuest.de

Bedenkenlos Wüst fahren.

Von Weihnachtsbäumen bis hin zu Konzerttickets – Spendenadventskalender ab November wieder erhältlich

Limburg (Stefanie Raven) – Ab November ist der beliebte Adventskalender des Hospizes ANAVENA wieder an verschiedenen Verkaufsstellen in der Region erhältlich.



Ein Kalender kostet 5,00 Euro und bietet die Chance auf einen der 176 Gewinne im Gesamtwert von über 4.800 Euro. Insgesamt 68 Partner aus Einzelhandel, Dienstleistungen, Gastronomie und Hotellerie sind in diesem Jahr dabei und haben eine bunte Mischung von Weihnachtsbäumen bis hin zu Konzerttickets zur Verfügung gestellt. Der Erlös kommt wie

immer den Bewohnerinnen und Bewohnern des Hospizes zugute. Ab Ende Oktober ist der Kalender bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Agip Tankstelle, Siegener Straße, Hadamar
- Apotheke am Markt, Untermarkt, Hadamar
- Apotheke im Kaufland, Westerwaldstr., Limburg
- Bäcker Krekel, Hauptstraße, Waldbrunn
- Bioladen Faulbach, Feldstraße, Hadamar
- Buch & Tee, Rathausstraße, Elz
- Edeka Irmer, Mainzer Landstraße, Elbtal
- Hofladen Albertshof, Rennerod
- Naturheilpraxis Carmen Schüler, Hinter der Kirch, Hundsangen
- Praxis Sandra Eichmann, Hauptstr., Obererbach
- Residenz-Buchhandlung, Langgasse, Weilburg
- Sardolci Feinkost, Kornmarkt, Limburg
- Rezeption St. Anna Gesundheitszentrum, Franz-Gensler-Straße, Hadamar
- Rezeption Seniorenzentrum Wohnstadt, Blumenröder Straße, Limburg
- Tourist-Information, Barfüßerstraße, Limburg

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
 Irgendwann ist es einfach Zeit für eine Miele.



W1Classic
T1Classic
 Miele Qualität zum attraktiven Preis

Miele
 IMMER BESSER

- **DirectSensor** – einfache Bedienung per Fingertipp.
- **W1Classic CapDosing** – dosieren Sie Spezialwaschmittel, Weichspüler und Additiv einfach mit Portionskapseln.
- **T1Classic EcoDry-Technologie** – ökonomisches Trocknen, ein Geräteleben lang.
- Herausragende Qualität und Lebensdauer. **Made by Miele.**

Mehr Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KUCHEN
 65627 Elbtal-Dorchheim
 Ellarer Str. 11 · Tel. (06436) 941020

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

- Der Zauber der Adventszeit – Seit vielen Jahrhunderten gilt die Adventszeit als eine besinnliche Zeit in Vorbereitung und Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Doch in der heutigen Zeit scheint Hektik im Alltag, Stress bei der Arbeit und die Erledigung der vielen vorweihnachtlichen Aufgaben nie größeren Ausmaßes zu sein, als in den Wochen vor Weihnachten. Dabei kann die Adventszeit so zauberhaft sein, wenn man sie mit offenen Augen und Ohren besinnlich auf sich wirken lässt. Daher halten wir es wie Mark Twain schon sagte: „Der beste Weg, sich selbst eine Freude zu machen, ist: zu versuchen, einem anderen eine Freude zu machen.“

Wir laden alle Elbtaler Bürgerinnen und Bürger, Freunde, Verwandte und Gäste herzlich zum **Adventszaubermarkt** ein. Neben Glühwein und Kinderpunsch warten diverse Verkaufsstände sowie Waffeln & Würstchen auf unsere Gäste. Die Kinder der Elbtalschule werden singen und der **Nikolaus** hat sich **ab 17:30 Uhr** angekündigt. Der Adventszaubermarkt findet **am Vorabend zum 1. Advent, 30. November 2024 ab 16:00 Uhr in Elbgrund auf dem Hofgut Müller statt**. Der gemischte Chor Liederkrantz Elbgrund freut sich auf Ihren Besuch!

- Der **VdK Wilsenroth-Elbtal** lädt seine Mitglieder mit Partnern zu seiner Adventsfeier am **30. November 2024 um 15 Uhr** in das **Dorfgemeinschaftshaus Elbgrund** ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem kleinen Programm wollen wir mit Ihnen einen adventlichen Nachmittag verbringen. – Bitte melden Sie sich bis zum 15. November bei Christa Luberichs (Tel. 911764) oder Doris Kalowsky Tel. (3644) an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bestattungen Schardt

Schieferstr. 19-21, 65620 Waldbrunn-Hintermeilingen

Erfahrung ~ Kompetenz ~ Vertrauen



Tag & Nacht dienstbereit,
auch an Sonn- u. Feiertagen
sind wir für Sie da.

**(06479)
1481**

www.bestattungen-schardt.de



DER WESTERWALDKREIS KANN MEHR.
IDEEN. GENUSS. KULTUR.
ENERGIE. HIGH-TECH.
HEIMAT. ZUKUNFT.

Die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) mit der Qualifikation für das

Dritte Einstiegsamt im Verwaltungsdienst (A9/A10 LBesG) bzw. einen Verwaltungsfachwirt (m/w/d)

für das Aufgabengebiet „**Grundsicherung**“ in Vollzeit (39 bzw. 40 Std./Woche). Die Stelle ist grundsätzlich teilbar (Mindestumfang von 50%).

Weitere Informationen finden Sie in unserem Bewerberportal unter www.westerwaldkreis.de/stellenangebote.html oder über den unten stehenden QR-Code.

Personal und Organisation
Peter-Altmeier-Platz 1
56410 Montabaur
Tel.: 02602 124 0
bewerbung@westerwaldkreis.de

Westerwaldkreis



Jahrestag der Priesterweihe von Herrn Dr. Christof Strüder

Elbtal/Biedenkopf (Andrea Jansen) – Am 10. Oktober 2024 jährte sich der Jahrestag der Priesterweihe von Herrn Dr. Christof Strüder, ehemals aus Elbtal-Dorchheim, zum 25. Male.

„Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.“ (Johannes 15, 13) lautete sein Weihe-Spruch, welche am 10. Oktober 1999 in der Kirche Sant Ignazio in Rom stattfand. Dazu begleiteten ihn damals Bewohner seiner Heimatgemeinde Dorchheim sowie unzählige Gemeindemitglieder aus Elbtal.

Zitat von Herrn Pfarrer Dr. Christof Strüder: *„Bei der Priesterweihe geht es aber ganz und gar nicht nur um eine persönliche Lebensentscheidung. Ich bin nicht für mich selbst Priester geworden, sondern für andere.“*

So folgten nun erneut einige Elbtaler und Mitglieder anderer Gemeinden der Einladung zur Feier der 25 jährigen Priesterweihe am 13. Oktober 2024 nach Biedenkopf, seinem aktuellen Wirkungskreis. Sie pilgerten mit einem Bus zu einem wunderschön organisierten Fest.

Seine Familie war ebenfalls mit von der Partie, und so verriet er, dass er die gleichen Lektoren für den Festgottesdienst verpflichten konnte, wie vor 25 Jahren, nämlich seine Geschwister Claus und Katja.

Begleitet von Gitarrenklängen, Chorgesang und vier weiteren Konzelebranten, u.a. Pfarrer Dr. Walter Simon, Pfarrer i. R. Dieter Braun, Pfarrer i. R. Dr. Dr. Hermann-Josef Wagener und Pastoralpraktikant Saheesh

Madathil blickte Dr. Christof Strüder dankbar zurück und freudig in die Zukunft.

Als Geschenkwunsch zum Jubiläum hatte sich Pfarrer Dr. Strüder Spenden für bekannte, einzelne Familien in Kerala/Indien erbeten. Wie mittlerweile bekannt



Foto: Privat

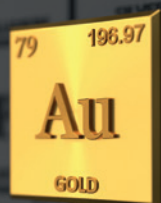
Von links: Andrea Jansen, Pfarrer Dr. Christof Strüder, Pfarrer i. R. Dieter Braun, Pfarrer Dr. Walter Simon

wurde, kamen aus den Glückwunschkarten, den Türkollekten nach der Messe und eigenem Obulus von Pfarrer Dr. Strüder die stolze Summe in Höhe von 2.282,00 Euro zusammen. Hierfür lässt er bereits jetzt herzlich danken und vergelt's Gott ausrichten.

Stolz und froh über einen Sohn der Kirchengemeinde St. Nikolaus Dorchheim, der diesen Weg vor 25 Jahren einschlug, gratulierte der Ortsausschuss Elbtal recht herzlich und überreichte ein Präsent vom Weingut St. Nikolaushof, Gau-Algesheim, in Anlehnung an den Patron seiner Heimatgemeinde.

B. & C. Ibel GbR - Familienbetrieb seit 1994

Ankauf von Gold-, Silber-
und Platinschmuck, Münzen,
Zahngold, Silberbesteck
und Zinn



ST-Team
Edelmetallankauf

Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar
Tel. 06433 9490030 • www.ST-Team.de



**Honigwald-
Apotheke**

**WIR SIND FÜR SIE DA!
VOR ORT UND ONLINE**

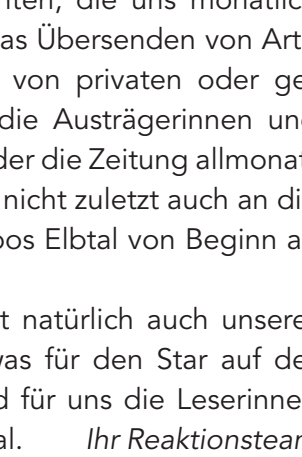
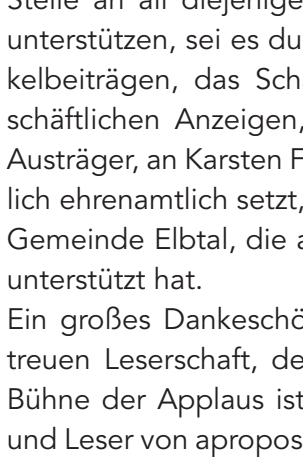
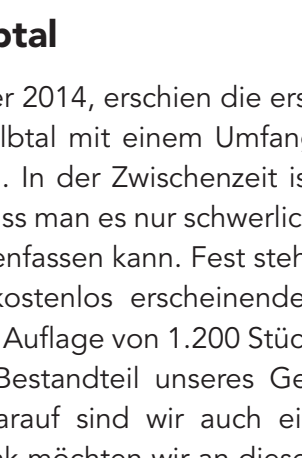
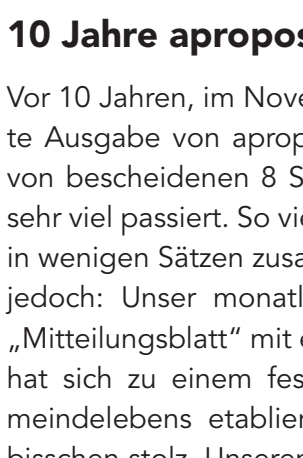
Bestellen Sie Ihre Medikamente ganz einfach und nutzen
Sie unseren kostenlosen Lieferservice!

„WhatsApp“
06479/2477044
DSGVO-konform



„Website“
www.honigwald-apotheke.de

Henrik May | Apotheker | In der Struth 2b | 65620 Waldbrunn
Telefon 06479/247 70 44 | honigwald-apotheke.de



10 Jahre apropos Elbtal

Vor 10 Jahren, im November 2014, erschien die erste Ausgabe von apropos Elbtal mit einem Umfang von bescheidenen 8 Seiten. In der Zwischenzeit ist sehr viel passiert. So viel, dass man es nur schwerlich in wenigen Sätzen zusammenfassen kann. Fest steht jedoch: Unser monatlich kostenlos erscheinendes „Mitteilungsblatt“ mit einer Auflage von 1.200 Stück hat sich zu einem festen Bestandteil unseres Gemeindelebens etabliert. Darauf sind wir auch ein bisschen stolz. Unseren Dank möchten wir an dieser Stelle an all diejenigen richten, die uns monatlich unterstützen, sei es durch das Übersenden von Artikelbeiträgen, das Schalten von privaten oder geschäftlichen Anzeigen, an die Austrägerinnen und Austräger, an Karsten Fritz, der die Zeitung allmonatlich ehrenamtlich setzt, und nicht zuletzt auch an die Gemeinde Elbtal, die apropos Elbtal von Beginn an unterstützt hat.

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch unserer treuen Leserschaft, denn was für den Star auf der Bühne der Applaus ist, sind für uns die Leserinnen und Leser von apropos Elbtal.

Ihr Reaktionsteam